



# Siedlervereinigung Würzburg Sieboldshöhe 1952 eV



Aktiv. Stark. Engagiert.

**Info 02 / 2022**

Stand: 2.3.22

**Was ist das:** 345 kg Leergewicht, knapp 8m Regale, grünes Dach und steht in der Grünanlage am Keesburger Marktplatz?

**Richtig:** Keesburgs  
Erste  
Einzigartige  
Schönste  
Bücher  
Und  
Romane  
G(k)iste



Wir haben wieder etwas geschafft und dürfen auch stolz darauf sein. Christian Schuchardt (OB Würzburg), Katja Gärtig (SG Sieboldshöhe) und Petra Bareis (Stadtbücherei) [v.l.n.r.] eröffneten im Beisein vieler Stadträte, Mitglieder und Bewohner Keesburgs erste Bücherkiste.

Auszug aus der Ansprache von Herbert Stapff:

"Wir beobachten, dass die Bäckerei mit Café für Frührschoppen und Kaffeeklatsch genutzt wird. Man trifft sich beim Einkauf und ratscht. Das verbessert die Lebensqualität und hilft gegen Vereinsamung. Wir wissen, dass Bayern rapide altert. Nicht nur deshalb müssen die Kommunen bei der Stadtplanung auch an uns Ältere denken, die wir über 65 sind. Wir gehen ins Dorf, um jemanden zu treffen. Die meisten Keesburger sind bei uns Mitglied und deshalb versuchen wir, solche Treffpunkte weiter zu forcieren:

Die Grünanlage am Sieboldbrunnen hat sich in den letzten 10 Jahren entwickelt. Die Fröbelwiese hat mit dem Denkmal einen neuen Anziehungspunkt bekommen. Der Keesburger Marktplatz beginnt sich zu entwickeln. Damit wird nun hier ein weiterer kleiner Mittelpunkt geschaffen. Die Keesburg soll attraktiv bleiben, soll nicht nur Schlafstadt, sondern ein Dorf im positiven Sinne sein. Wir leben gerne hier.

Noch in der Baustelle steht die alte Werbetafel vom Markttreff. Herzlichen Dank an Wolfgang Geis, er hat sie der Firma Amon abgekauft. Wenn der Straßenbau dort fertig ist, wird sie hergerichtet. Wir wollen den Firmen, die uns unterstützen, damit auch eine Plattform schaffen, sich zu präsentieren.

Im Wartehäuschen am Buswendeplatz lagen in einer Kiste Bücher zum Tauschen. Leider wurde sie immer wieder durch Wetter und Vandalismus zerstört. Irgendwann wurden wir gebeten, uns doch darum zu kümmern. Aber auf die Idee, die Stadt zu bitten, hier einen Bücherschrank aufzustellen, sind wir dabei überhaupt nicht gekommen. Wir sind es gewohnt, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Natürlich konnten wir uns so ein Prachtstück, wie es in der Spiegelstraße steht nicht leisten. Also wurde die Idee geboren, eine Telefonzelle umzubauen. Aber wo gibt es die alten Telefonzellen, wie kommt man an die ran, was kostet so etwas, wo stellt man sie hin und viele weitere Fragen mussten beantwortet

werden. Wir sind auf öffentlichem Grund, wen müssen wir einbeziehen, fragen, wer muss uns genehmigen? Seit Herbst 2020 habe ich mit Telekom korrespondiert, im Dezember 20 dann den Kaufvertrag unterschrieben. Kurz vor Weihnachten 21 kam die Info, die Zelle stehe nun am Lager in Potsdam bereit und warte auf Abholung.

Schließlich stand sie in der Garage: Riesig, Magenda-Dach, verdreht, mit Inhalt. Die Aktiven zerlegten sie, bauten die Telekomtechnik aus, putzten, malten, richteten ein, klebten Folien. Herzlichen Dank an alle Aktiven stellvertretend Burkhard, Matthias, Albrecht, Jochen, Katja.

Einen Bücherschrank haben alle. Wir nennen unseren Bücher-Kiste. Nicht abwertend, sondern in Anlehnung an die Anfänge der Holzkiste an der Bushaltestelle. Haben Sie bitte als nachbarn ein Auge darauf, nutzen Sie ihn, lesen und tauschen Sie.

OB Schuchardt lobte das Engagement der Siedler für den Stadtteil, die Ideen und Vorschläge der Bewohner aufgreifen, weiterleiten, aber auch selbst umsetzen. Der Verein engagiere sich sozial, betreue den Sieboldbrunnen, führe Einkaufsfahrten durch, stelle dem Kindergarten den Siedlergarten zur Verfügung. Obwohl wie überall die Infrastruktur sich rückentwickelt, sei die Keesburg kein trister Schlafstadtteil, sondern aktiv, engagiert und lebenswert. Er freue sich bereits heute auf die 100-Jahr-Feier Keesburg.

Frau Bareis von der Stadtbücherei erzählte, dass sich trotz Internet das Buch nach wie vor großer Beliebtheit erfreue. Sie freue sich über den mit bürgerschaftlichem Engagement entstandenen neuen Bücherschrank und stellte gleich einige Bücher ein. Gemeinsam mit Frau Gärtig und dem OB löste sie die Schleife und gab damit mit dem Applaus der zahlreichen Bürger die BücherKISTE für die Öffentlichkeit frei.

Der nächste Wunsch, eine Boule- oder Bocciabahn, wurde bereits dem Gartenamt vorgetragen. Ein Gespräch findet bereits im März in der Chefetage statt.

#### ■ **Abfuhr Gartenabfälle** vom 14. - 31. März

in Lengfeld am Donnerstag 17. März. Im Frauenland am Montag 21. März. Die Gartenabfälle müssen handlich gebündelt mit Naturmaterial (kein Draht oder Kunststoff) oder in verrottbaren Papiersäcken verpackt sein und am Tag der Abfuhr um 7 Uhr am Straßenrand bereitstehen. Ebenso müssen die Gartenabfälle von einem an die öffentliche Abfallentsorgung der Stadt Würzburg angeschlossenen Grundstück stammen.

#### ■ **Einkaufsfahrt**

Jeden Mittwoch fahren wir mit Seniorinnen (ein Senior war noch nie dabei) zum Einkaufen. Unser Fahrer braucht aber auch mal Urlaub, ist auch mal unpässlich, kurz gesagt wir brauchen einen zweiten Fahrer(in). Wer hat Lust und Zeit, sich hier für die Gemeinschaft einzubringen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

#### ■ **Abbuchung Beitrag**

Im März werden wir den Mitgliederbeitrag 2022 in Höhe von 25,- abbuchen. Bitte prüfen Sie, ob Ihre Bankverbindung noch die gleiche ist wie 2021 und teilen Sie uns Änderungen bitte bald mit. Unabhängig von unserem Mehraufwand werden auch die Bankgebühren für Rückläufe immer höher und es gibt immer Ärger, wenn wir diese Gebühren an Sie weiterreichen müssen.

#### ■ **Brunnenfest**

Wo ist die Zeit geblieben? Am 4. April 2012 haben wir nach Vorbereitungs- und Reparaturarbeiten den von der Stadt seinerzeit stillgelegten Sieboldbrunnen wieder in Betrieb genommen. Seitdem sprudelt er und hat zur Belebung der Grünanlage beigetragen. Wir planen derzeit - noch unbestätigt - das Brunnenfest für **Sonntag 8. Mai 2022**.

#### ■ **Mitgliederversammlung**

Sie steht heuer im Zeichen von Neuwahlen findet statt am **Donnerstag 19. Mai 2022** um 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Alfons.

Unsere langjährigen Mitglieder werden immer besonders geehrt. Auch heuer werden wir dafür eine eigene Veranstaltung durchführen.

Das **Keesburger Familienzelt** darf heuer wieder stattfinden vom **1. - 3. Juli 2022** in Nassach.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit bei Sport, Spiel und Spaß in der Natur!

Du willst dabei sein oder hast Fragen, dann melde dich bei: [katja.gaertig@web.de](mailto:katja.gaertig@web.de) bzw. [uv@volkheimer.net](mailto:uv@volkheimer.net) 0171-8399832

### ■ **Energiekosten**

Gas, Öl und Strom werden immer teurer. Ausgerechnet jetzt will das Umweltbundesamt auch noch das Schüren von Holz unterbinden und neue Scheitholz- und Pelletkessel nicht mehr fördern. <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/technologie/kaminofen-101.html>. Ob das gerade jetzt der richtige Weg, mag man bezweifeln. Der Brennstoff Holz ist nachhaltig und wächst bei uns. Der Feinstaubanteil von Pelletsöfen macht gerade mal 0,3% aus, wogegen Schüttumschlag mehr wie 25% ausmacht. Selbstverständlich sind Kaminöfen keine Müllverbrennungsöfen. Leider gibt es ein paar wenige, die außer trockenem Holz auch Abfall, Druck-erzeugnisse, Verpackungsmaterial und mehr verbrennen. Diese Minderheit trägt die Schuld, wenn Verbote ausgesprochen werden.

Es geht winterauswärts in Richtung Sommer d. h. der Heizwärmebedarf wird weniger. Aber der nächste Winter kommt. Unabhängig der politischen Situation wird unsere Energie drastisch teurer werden. Es gilt dann „Pullover anziehen und Heizung runterdrehen.“

Auf der Webseite des Bez.Verbandes haben wir Tipps zum Energiesparen eingestellt: <https://www.verband-wohneigentum.de/bv-unterfranken/>

**Wir werden sicher zu diesem Thema noch Infoabende anbieten.**

### **Altglas richtig entsorgen**

Schraubverschlüsse, Korken und andere Deckel sollten nicht im Altglascontainer entsorgt werden, sondern gehören je nach Material in die gelbe Tonne oder den Restmüll. Generell können die Sortieranlagen für Glas die Deckel herausfiltern, so „Duales System“ Dafür ist aber ein höherer Energieverbrauch nötig. Wird also mal ein Deckel vergessen, ist das kein Weltuntergang.

Die Deckel auch nicht neben oder auf den Glascontainer legen. Beim Abholen fallen sie herunter.

Blaue Flaschen?

Es gibt Container für weißes, grünes und braunes Glas. Alle anderen Farben gehören in den Container für grünes Glas, „denn Grünglas kann den größten Anteil an Fremdfarben aufnehmen“, heißt es dazu beim „Grünen Punkt“.

Demnach sei es sehr wichtig, sich an die Trennung nach Farben zu halten, da nur so aus dem Altglas wieder farbechte Flaschen und Gläser hergestellt werden können.

Zerbrochene Trinkgläser?

Nur Altglas, das als Verpackung für Lebensmittel, Getränke, Arzneimittel und Kosmetika gedient hat, genannt Behälterglas, gehört auch in den Altglascontainer. Trinkgläser, Glühbirnen, Glaskannen von Kaffeemaschinen, Porzellan oder Steingut haben nichts im Altglascontainer zu suchen. Der Grund: Verschiedene Glasarten schmelzen bei unterschiedlichen Temperaturen. Steingut oder Keramikteilchen können Einschlüsse im Glas bilden. Auch Flachglas, Fensterscheiben oder Spiegel gehören nicht ins Altglas, sondern auf den Wertstoffhof.

### Die Versicherung informiert: **Sturmschaden - wer zahlt was wann?**

Bei Sturmschäden am Haus oder Auto kommen unterschiedliche Versicherungen ins Spiel, die möglicherweise greifen. Für die einschlägigen Versicherungen gilt in der Regel: Ein "Sturm" liegt ab Windstärke 8 vor, also ab 62 km/h. Ob diese Stärke vor Ort erreicht wurde, erfährt man durch einen Anruf beim Deutschen Wetterdienst 0180 2913913 oder 069 8062-0 oder auf der Webseite des DWD.

Wenn der Sturm beispielsweise Dachziegeln abgedeckt oder ein Baum das Haus beschädigt hat, ist die *Wohngebäudeversicherung* der richtige Ansprechpartner. Sturmschäden sind in der Regel in der Wohngebäudeversicherung enthalten, man sollte aber nochmal im Kleingedruckten nachschauen.

Ein kaputtes Dach kann auch schnell dazu führen, dass Einrichtungsgegenstände beschädigt werden. Dann ist die *Hausratversicherung* der richtige Ansprechpartner. Auch hier ist ein Blick ins Kleingedruckte sinnvoll, was der eigene Vertrag genau abdeckt. Klar ist: Wer einfach das Fenster offen gelassen hat, kann nicht auf Entschädigung hoffen.

Wenn das eigene Auto durch einen Baum, Äste oder Dachziegel beschädigt wurde, ist die *Teilkaskoversicherung* der richtige Ansprechpartner, die Schäden ab Windstärke acht übernimmt. Bei Kaskoversicherungen hat man als Kunde oft eine Selbstbeteiligung vereinbart. Eine Höherstufung bekommt man in der Regel aber nur, wenn man selbst schuld am Schaden war.

Der Keller ist vollgelaufen? Die normale Gebäudeversicherung übernimmt solche Wasserschäden nicht. Dafür muss man eine sogenannte *Elementarschadenversicherung* abgeschlossen haben.

Muss man auch evtl. für Sturmschäden anderer aufkommen? Das ist möglich. Wenn man das eigene Dach oder die eigenen Bäume im Garten nicht richtig gesichert und kontrolliert hat, kann es sein, dass man einen Schaden verschuldet und ihn dann begleichen muss. Die Einzelheiten zum Verschulden sind dann häufig sehr umstritten. Für solche Fälle ist es wichtig, eine *Haftpflichtversicherung* zu haben. Ein typisches Beispiel ist auch der schlecht gesicherte Blumentopf auf dem Balkon des Mieters, der herunterfällt und Schäden anrichtet. Generell ist wichtig, den Schaden zu dokumentieren (Fotos, Liste der beschädigten Dinge, Zeugen, Windgeschwindigkeit, Aussagen des Wetterdienstes) und schnell der Versicherung zu melden. Gleichzeitig muss man darauf achten, dass der Schaden so gering wie möglich bleibt. Das nennt man "Schadensminderungspflicht".

#### ■ Termine (ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Aktion	Ort
11. Feb	Fr	11:00	Einweihung BücherKISTE	Keesburger Markt- platz
8. Mai	So	10:00	Brunnenfest	Sieboldbrunnen
19. Mai	Do	19:00	Mitgliederversammlung	Pfarrsaal St.Alfons
29. Sep	So	10:00	Brunnengottesdienst	Sieboldbrunnen

Regelmäßige Termine:

**Einkaufsfahrt:** Jeder MI Abfahrt und Treffpunkt um 14:00 an der ehem. Sparkasse.

**Versicherungsberatung:** Jeder 1. DO im Monat im Büro Bez.Verband Rennweger Ring 15.  
Tel. 0931 51042

**Stammtisch:** Jeder 2. DO im Monat ab 18:00 Uhr.

#### Kennen Sie schon die neue **WVV-Komfortkarte?**

Nutzen Sie ab sofort noch mehr Möglichkeiten und Vorteile unserer WVV-Komfortkarte. Einfach kontakt- und bargeldlos bezahlen. Und dabei Zeit und Geld sparen!

#### **Vorteile auf einen Blick**

- 10 % Rabatt auf alle WVV-Parkflächen
- 10 % Rabatt auf Ihren Eintritt für Würzburger Schwimmbäder (Sandermare, Dallenbergbad, Nautiland)
- 10% Rabatt auf Ihren Eintritt Eisbahn.
- Bargeldlos bezahlen an den E-Ladesäulen der WVV. Energiekunden der WVV erhalten einen Sondertarif.
- Exklusive Angebote beim **Erdenmarkt** (Aktuelle Angebote erfahren Sie vor Ort.)



Infos: 0931 36-1010 [komfortkarte@wvv.de](mailto:komfortkarte@wvv.de) WVV-Kundenzentrum  
<https://multi.wvv-parken.de>